

Stand: 28.09.2026

Sehr geehrte Damen und Herren,
Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Filderstadt und Neuhausen a. d. F.,

vielen Dank für Ihr Interesse an unserem Bauvorhaben!

Heute erhalten Sie den **11. Newsletter** zum S-Bahn-Projekt, in dem wir Sie kurz und bündig über die aktuellen Entwicklungen und Maßnahmen informieren:

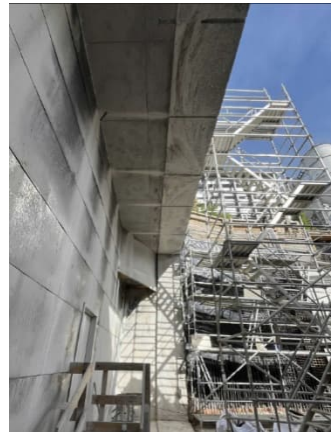
Baumaßnahmen – Wo und was wird gebaut?

Bernhausen

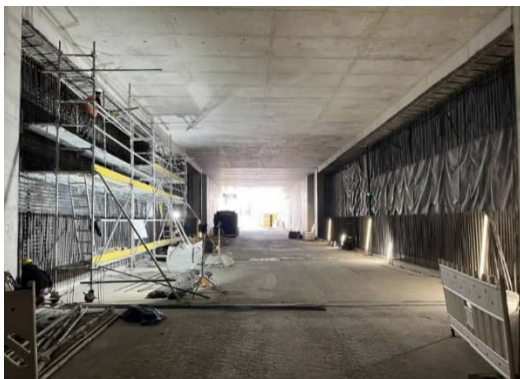
Die beiden letzten, jeweils 10m langen Deckenabschnitte des Tunnels unter der neuen Karlstraße werden fertiggestellt. Die alte Stirnwand am bestehenden S-Bahn-Tunnel ist ausgebrochen, sodass beide Bauwerke noch im Jahr 2026 miteinander vereint sein werden. Parallel schreiten die Abdichtungsarbeiten auf der Tunneldecke weiter voran, nachlaufend wird sukzessive von Osten her das Bauwerk wieder überschüttet.



Auf dem neuen Tunnel wird die Abdichtung und danach bereits die Überschüttung für den Straßen- und Leitungsbau eingebaut



Die Abschlusswand des bestehenden S-Bahn-Tunnels ist zersägt und abgebrochen worden. Links: provisorische Schutzwand zum S-Bahn Tunnel



Unter der Nürtinger Straße werden bis Ende 2026 noch vier Wandteile ergänzt



Das Treppenhaus der Regenwasserhebeanlage nimmt Gestalt an

Stand: 28.09.2026

Anschließend können die für den Endzustand notwendigen Leitungsverlegungen von Strom, Gas, Wasser und Telekommunikation durchgeführt werden, dann starten der Straßenbau inkl. des neuen Kreisverkehrs im bisherigen Kreuzungsbereich mit der Nürtinger Straße. Auf Höhe der Heubergstraße werden die letzten Seitenwände des Rampenbauwerks fertiggestellt.



Am östlichen Ende des Rampenbauwerks in Bernhausen schließt der Unterbau der Freien Strecke nahtlos an



Auf dem Weg nach Sielmingen ist der Unterbau fast fertiggestellt und bald bereit für den Gleisschotter

Zwischen Bernhausen und Sielmingen ist der Unterbau für die Strecke abgeschlossen. Nördlich der Trasse sind dutzende Meter an Regenwasser-Rigolenspeicher entstanden. Des Weiteren werden die künftigen Fundamente der Fahrleitungsmasten hergestellt, sowie die Schutzschicht für das Erdplanum des künftigen Bahnkörpers aufgebracht. Dieses breite, helle Streckenband der Neubaustrecke wird auf beiden Seiten von den Entwässerungsgräben begleitet.

Sielmingen

Westlicher Bereich (Im Köller und Alemannenstraße)

Der Bau des Rampen- und Trogbauwerks ist weitgehend abgeschlossen. Derzeit werden auf der Südseite die letzten Wände bis zum Deckel in der Bahnhofstraße gebaut. In diesem Zuge wandert die Einengung in der Alemannenstraße i. R. Osten fort.

Bereich Mitte (Bahnhofstraße)

Beide Richtungsfahrbahnen in der Bahnhofstraße sind wieder für den Verkehr freigegeben. Auch die Arbeiten an den neuen Gehwegen sind bereits weit fortgeschritten. Der westliche Gehweg auf dem Deckel ist fertig gepflastert. Im weiteren Verlauf sind in Richtung Gewerbegebiet Köller, sowie weiter bis zur L1209, die Gehwege auf beiden Seiten gepflastert. Nördlich der Einfahrt zum Gewerbegebiet Köller ist auf der Westseite die neue Warthalle der Bushaltestelle installiert. Insbesondere die östliche Gehwegseite der Bahnhofstraße wird allerdings noch mehrere Monate für die Bauarbeiten und Baustellenlogistik benötigt. Die Einfahrt in den Köller ist einspurig provisorisch hergestellt.

Stand: 28.09.2026



*Die neue Wartehalle an der Bushaltestelle
 Bahnhofstraße West*



*Die Bahnhofstr. hat bereits die finale
 Fahrbahnmarkierung erhalten*



*Zwischen Köller und Alemannenstr. in Blickrichtung
 Osten: Die letzten Wände auf der Südseite werden
 hergestellt*



*Zwischen Köller und Alemannenstr. in Blickrichtung
 Westen: Das Trogbauwerk ist fertiggestellt*

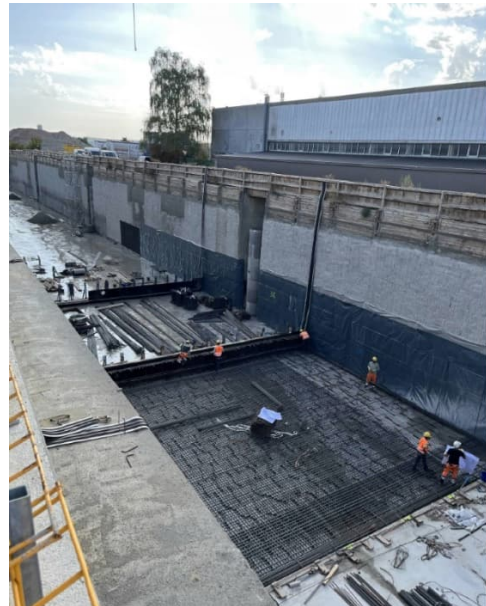
Bereich Ost (Haltestelle)

Als dritte Baustelle ist die Baugrube für die neue Haltestelle Sielmingen bis zur Mercedesstraße fertiggestellt. Die vorauseilende hergestellte Bauwerkssohle reicht inzwischen unter der Bahnhofstraße hindurch. Noch in diesem Jahr werden die ersten Wände der neuen Haltestelle entstehen.

Stand: 28.09.2026



Der Deckel Bahnhofstraße Westseite: links schließt bereits die nördliche Trogwand an, rechts folgt die südliche Trogwand noch dieses Jahr



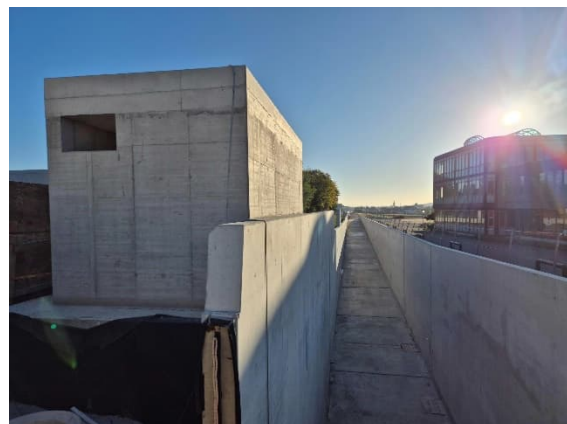
Blick in die Baugrube der zukünftigen Haltestelle Sielmingen i. R. Osten: Die Herstellung der Bauwerkssohle läuft den Wänden voraus

Neuhausen a. d. F. – Bereich TKE Thyssen

Im Bereich des ehemaligen TKE-Werksgeländes ist der rd. 140 m lange Tunnel zwischen der zukünftigen Feldwegbrücke und der ehemaligen Werkszufahrt fertiggestellt. Die Abdichtungsarbeiten auf dem Tunnel, analog zum Abschnitt Bernhausen, sind bereits angelaufen. Der Rohbau der Regenwasserhebeanlage auf Höhe der TKE-Werkszufahrt, die Arbeiten am neuen Trogbauwerk im Osten sowie am Rampenbauwerk im Westen sind abgeschlossen.



Die Werkszufahrt wird nun auf der Tunneldecke wiederhergestellt



Der Rohbau der Regenwasserhebeanlage und der östliche Trog sind fertiggestellt

Stand: 28.09.2026



Das Trogbauwerk in Richtung Westen ist fertiggestellt



Das Widerlager Süd für die neue Feldwegebrücke wird betoniert

Aktuell wird die provisorische Brücke über die Baugrube außer Betrieb genommen und abgebaut. Gleichzeitig wird die Werkszufahrt an ihrem ursprünglichen Standort wiederhergestellt, nun jedoch auf dem fertiggestellten Tunnelbauwerk.

Neuhausen a.d.F. – Bereich freie Strecke, Trogbauwerk und Haltestellenbereich

Aktuell laufen keine S-Bahn bedingten Arbeiten am Trogbauwerk in Neuhausen auf den Fildern. Die Baustelleneinrichtungsfläche ist zurückgebaut und die Oberflächen auf den Gewerbegrundstücken entlang des Trogbauwerks werden sukzessive wiederhergestellt.

Der Bereich der freien Strecke zwischen TKE und Neuhausen (Unterbau Bahnkörper, Streckenentwässerung) ist fertiggestellt.



Blick in Richtung Osten auf das neue Bahnhofsareal

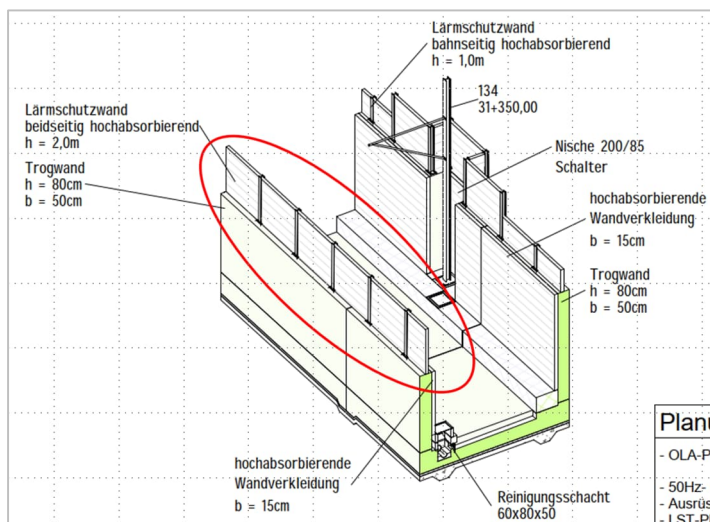
Stand: 28.09.2026

Im Auftrag der Gemeinde Neuhausen a.d.F laufen derzeit die Arbeiten am neuen Busbahnhof. Diese Arbeiten konzentrieren sich auf den Straßenbau im Bereich des Kreisverkehrs, des Busbahnsteig und dem Vorplatz am Ostende.

Lärmschutzwand (Endzustand) erhält den abgestimmten Farbverlauf

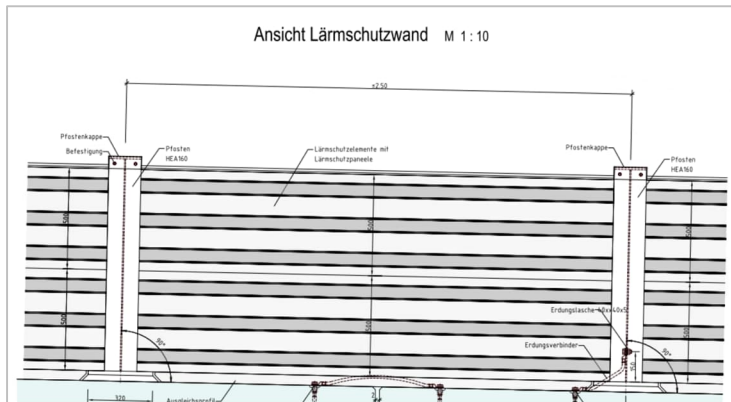
Nach der Informationsveranstaltung für die Anliegerinnen und Anlieger der Max-Eyth-Straße in Neuhausen auf den Fildern am 4. Juni 2024 hat die SSB die Planung der künftigen Lärmschutzwände weiter konkretisiert. Bei der Veranstaltung waren die Ausführung und die gestalterische Ausarbeitung der Lärmschutzwände im Endzustand vorgestellt und gemeinsam erörtert worden. Inzwischen wurde die Ausführungsplanung erstellt und mit der Gemeinde Neuhausen abgestimmt.

Auf der Südseite des Trogbauwerks entsteht auf der Trogrüstung eine zwei Meter hohe Lärmschutzwand. Zusammen mit der vorhandenen Brüstung aus Beton erreicht die sichtbare Wandfläche dadurch eine Gesamthöhe von rund 2,80 Metern. Die Lärmschutzwand setzt sich aus mehreren, 50 Zentimeter hohen Aluminiumkassetten zusammen. Diese sind auf beiden Seiten hochabsorbierend ausgeführt und tragen damit zu einer wirksamen Reduzierung der Schallausbreitung bei.



Für die Gestaltung wurde ein harmonischer Farbverlauf aus verschiedenen Grüntönen gewählt. Die endgültige Farbgebung ist mit der Gemeinde Neuhausen abgestimmt und zugleich mit der Stadt Filderstadt für den übrigen Streckenverlauf koordiniert worden. Dadurch entsteht ein einheitliches Erscheinungsbild entlang der Streckenverlängerung. Der ausgewählte Farbverlauf wird auch bei den Lärmschutzwänden auf Gemarkung Filderstadt umgesetzt.

Stand: 28.09.2026



Planausschnitt Lärmschutzwand Max-Eyth-Str. (Ansicht, Bauwerkslängsneigung dargestellt)

Detail Farbgebung Lärmschutzwände M 1 : 50

Lärmschutzwände:

	oberstes Element, unabhängig von Höhe Lärmschutzwand	
	RAL 6019 Weißgrün	UK=0,50m
	RAL 6021 Blaugrün	UK=1,00m
	RAL 6017 Maigrün	UK=1,50m
	RAL 6010 Grasgrün	UK=2,00m
Pfosten DB 702 Feinstruktur	RAL 6035 Perlgrün	UK=2,50m Pfosten DB 702 Feinstruktur

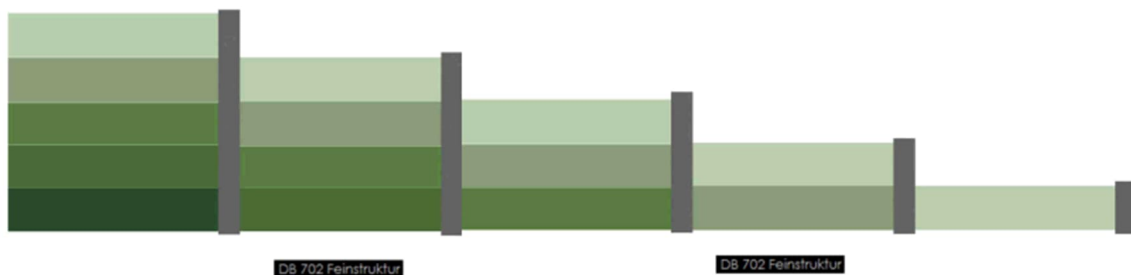
RAL 6019 Weißgrün
RAL 6021 Blaugrün
RAL 6017 Maigrün
RAL 6010 Grasgrün
RAL 6035 Perlgrün

RAL 6019 Weißgrün
RAL 6021 Blaugrün
RAL 6017 Maigrün
RAL 6010 Grasgrün

RAL 6019 Weißgrün
RAL 6021 Blaugrün
RAL 6017 Maigrün

RAL 6019 Weißgrün
RAL 6021 Blaugrün

RAL 6019 Weißgrün

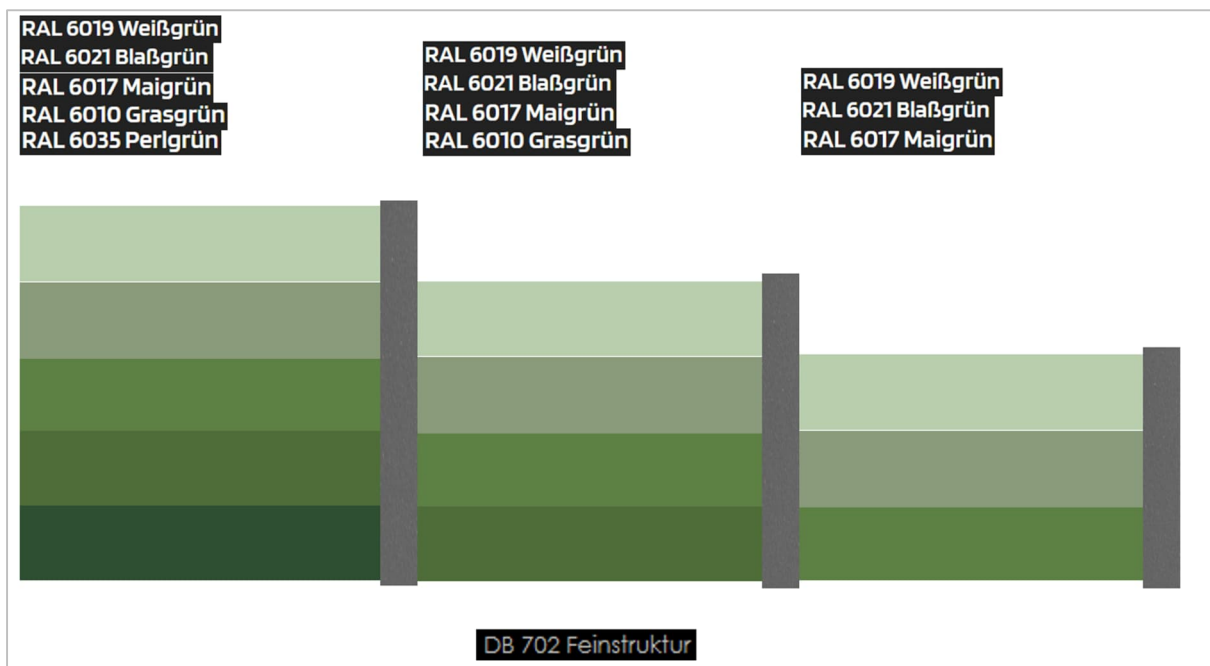


Lärmschutzverkleidung:

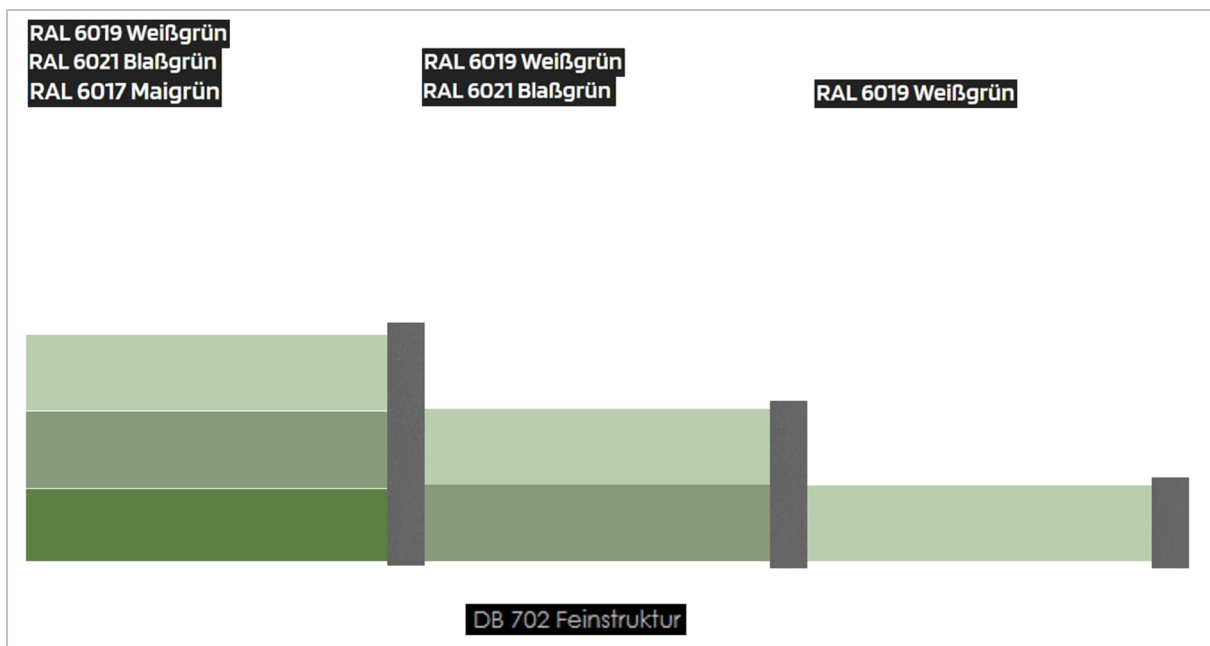
RAL 7035 Lichtgrau

Planausschnitt Farbverlauf Lärmschutzwand

Stand: 28.09.2026



Planausschnitt Farbverlauf Lärmschutzwand



Planausschnitt Farbverlauf Lärmschutzwand

Stand: 28.09.2026

Einen besonderen Gesamtüberblick zur Neubaustrecke bieten auch die Drohnenbefliegungen der SSB aus dem Frühjahr 2026 und der Firma Leonhard Weiss GmbH vom Sommer 2026 auf YouTube.

Hier geht's zu den Videos:

SSB: <https://www.youtube.com/watch?v=PVNxVlyUJ2E>

Leonhard Weiss: <https://www.youtube.com/watch?v=vglsvQk4Sos>

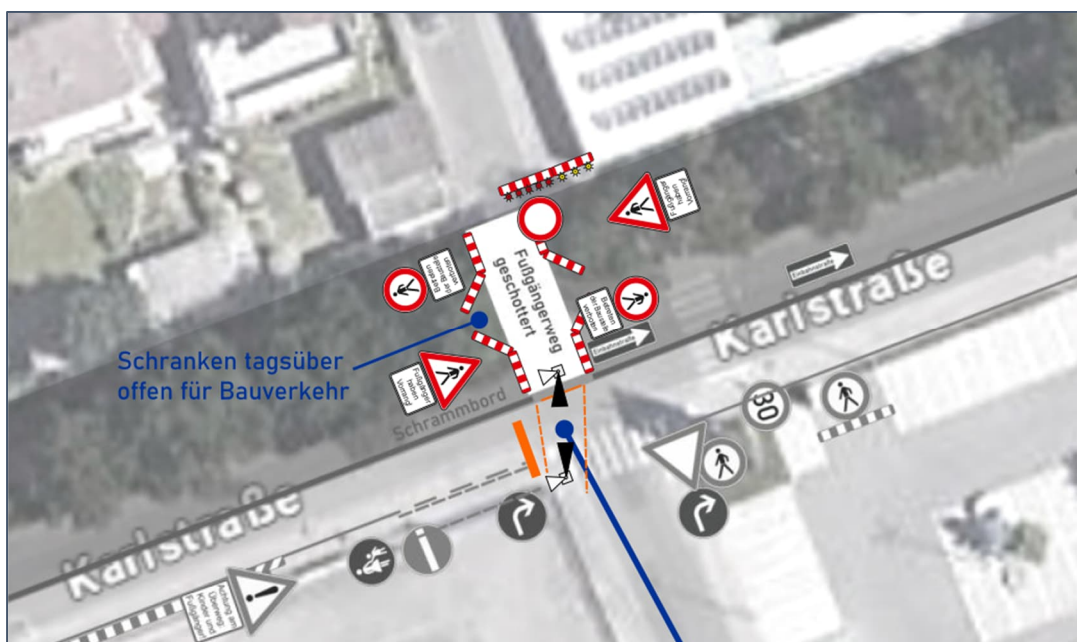
Verkehr – Welche Umleitungen und Sperrungen werden eingerichtet?

**Bitte beachten Sie grundsätzlich die Informationen
in den jeweiligen Amtsblättern von Filderstadt und Neuhausen a. d. F. !**

**Die Nutzung der Baustraßen als Rad- oder Fußweg ist verboten!
Es besteht akute Unfallgefahr durch dichten Verkehr und Betrieb von Baumaschinen!**

Bernhausen

Im Rahmen der Verfüllarbeiten auf dem Tunnel ist die Fußgängerquerung an der Mühlenstraße umgebaut worden. Die Fußgängerbrücke wurde entfernt. Die Fußgänger und Radfahrer können nun auf einer provisorisch asphaltierten Straße die Baustelle durchqueren. **Bitte queren Sie mit erhöhter Aufmerksamkeit und geben Sie acht auf den ggf. kreuzenden Baustellenverkehr!**



Ausschnitt Verkehrszeichenplan Bereich Fußgängerquerung Mühlenstraße

Stand: 28.09.2026

Die Fußgängerbrücke Gartenstraße bleibt bis auf Weiteres bestehen, wird aber Anfang 2027 gleichermaßen umgebaut werden.

Bitte beachten Sie: Es kann immer wieder, z. B. wegen Kranabbau oder einzelnen Material- oder Maschinenanlieferungen, zu kurzzeitigen Sperrungen entlang der Karlsstraße kommen.

Sielmingen

Bereich Bahnhofstraße und Im Köller

Eine Einbahnstraße zum Gewerbegebiet Köller ist eingerichtet. Für den oberflächennahen Rückbau des Baugrubenverbau und die notwendigen restlichen Leitungsverlegungen sowie die Wiederherstellung des Gehwegs kann es zu kurzzeitigen Sperrungen der Einbahnstraße in den Köller kommen. Die provisorische Ein- und Ausfahrt zum Gewerbegebiet an der L1209 Neuhäuser Str. bleibt bestehen.

Die Ein- und Ausfahrt von der L1209 in die Mercedesstr. ist für den öffentlichen Verkehr gesperrt (Baufahrzeuge frei). Die Zufahrt in die Alemannenstr. von der Bahnhofstr. aus ist für Anlieger-PKW stark eingeschränkt möglich. Fußgänger und Radfahrer können weiterhin über die Bahnhofstraße das Gewerbegebiet "Im Köller" erreichen und wie bisher die Radwegeumleitung über die Industrie- und Mercedesstr. nutzen.

Bereich Alemannenstraße

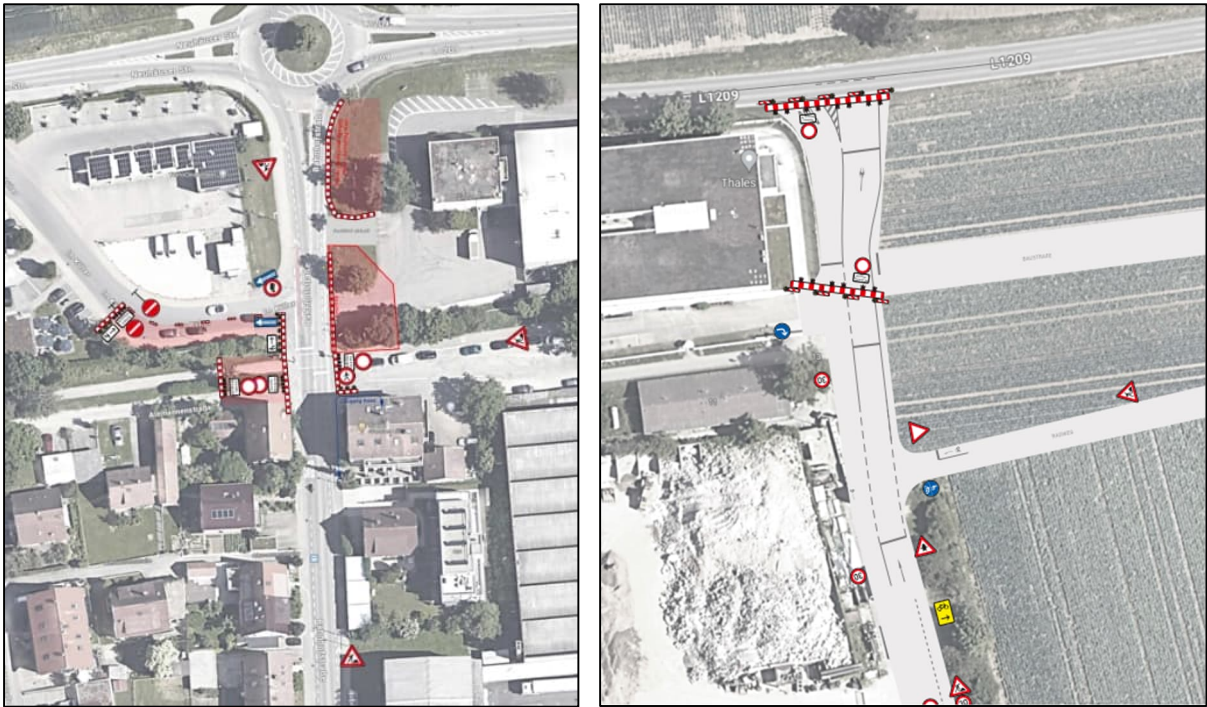
In der Alemannenstraße laufen abschnittsweise die notwendigen Verbaurückbauarbeiten und Betonarbeiten für die Herstellung der südlichen Trogwände. Auf einer Länge von ca. 80 m ist eine Wanderbaustelle eingerichtet. Durch diese Arbeiten reduziert sich die Durchfahrtsbreite der Alemannenstraße abschnittsweise auf etwa 2,5 m.

Aktuelle Verkehrsführungen im Überblick:

- Die Zufahrt in das Gewerbegebiet „Im Köller“ ist von der Bahnhofstraße möglich, jedoch ausschließlich als Einbahnstraße
- Die Ein- und Ausfahrt aus dem Gewerbegebiet „Im Köller“ ist über die Behelfsausfahrt auf die L 1209 möglich
- Die Durchfahrt der Alemannenstraße ist für Anlieger-PkW eingeschränkt möglich, bitte beachten Sie die Einschränkungen aufgrund der Wanderbaustelle entlang der südlichen Trogwände.

Der folgende Verkehrsführung ist eingerichtet:

Stand: 28.09.2026



Verkehrsführung seit 12.05.2026 in der Bahnhofstr. und Mercedesstr. in Sielmingen

Es ist für die Radwegeumleitung in der Industriestraße ab der Porschestraße ein südseitiges Parkverbot eingerichtet. Aktuelle Informationen finden Sie auch immer im aktuellen Amtsblatt von Filderstadt (Link: [Amtsblatt & Presseservice - Filderstadt](#)).

Neuhausen/F.

Im Bereich der Bernhäuser Straße und Bahnhofstraße kommt es innerhalb Neuhausens in den kommenden Monaten weiterhin zu Verkehrsumleitungen. Grund hierfür sind Straßenbauarbeiten im Zusammenhang mit dem neuen Busbahnhof. Die genauen Zeiträume und Umleitungsführungen werden jeweils im Amtsblatt bekannt gegeben. Aktuelle Informationen finden Sie auch immer im aktuellen Mitteilungsblatt von Neuhausen auf den Fildern (Link: [Mitteilungsblatt | Neuhausen auf den Fildern](#)).

Stand: 28.09.2026

Ausblick – Was passiert als nächstes?

In **Bernhausen** wird der fertiggestellte Tunnelbereich an der Oberseite weiter zusätzlich abgedichtet und anschließend überschüttet. Die Ostflanke des Bauwerks wird bis zur Rampe auf die freie Strecke hinauf fertiggestellt. Das Treppenhaus und das Erdgeschoss der Regenwasserhebeanlage östlich der Nürtinger Straße wird gebaut. Parallel dazu erfolgt der Lückenschluss zwischen dem neuen und dem bestehenden S-Bahntunnel.

Der Unterbau und die Gleisentwässerung für die freie Strecke zwischen Bernhausen und Sielmingen wird fertiggestellt.

In **Sielmingen** wird das Haltestellenbauwerk in Richtung Osten weiter aufgebaut. Aufzug, Betriebsräume und Treppenanlage direkt neben der Bahnhofstraße werden entstehen. Die Einfahrt ins Gewerbegebiet Köller wird vervollständigt und die Oberflächen an den gewerblichen Grundstücken wiederhergestellt. Mit Abschluss der Rohbauarbeiten an der südlichen Trogwand beginnen der Verbaurückbau sowie die Kanal- und Leitungsarbeiten in der Alemannenstraße.

Am Bauwerk im Bereich des **TKE-Geländes** wird die Werkszufahrt fertiggestellt. Nun liegt der Fokus auf der Herstellung der neuen Feldwegbrücke zur Kläranlage am westlichen Rand des Werksgeländes einschließlich der zugehörigen Straßenrampen für den Endzustand.

In **Neuhausen a. d. F.** schreitet im Bahnhofsbereich der Bau der Ver- und Entsorgungsinfrastruktur des neuen Busbahnhofs an der Bernhäuser Straße weiter voran. Am Trogbauwerk beginnt zeitnah der Kabeltrassenbau innerhalb des Bauwerks.

Ab ca. Mitte 2027 beginnt die Herstellung **des letzten freien Streckenabschnitts zwischen Sielmingen und dem ehemaligen TKE-Werksgelände.**

Unsere Baustellen verursachen Schmutz, Lärm und verändern auf unterschiedliche Weise die Gewohnheiten des Alltags vieler Menschen – das ist uns bewusst und deshalb bitten wir um Ihr Verständnis! Wir sind bestrebt, dieses Infrastrukturprojekt so verträglich wie möglich abzuwickeln, jedoch ist „Bauen“ ein dynamischer Prozess, sodass manche Herausforderung nicht immer vorhersehbar ist. Wir bitten deshalb auch um Nachsicht, wenn an der ein oder anderen Stelle etwas nicht nach Plan laufen sollte.

Vielen Dank!